

Vollzugshinweise zum Schutz von Wirbellosenarten in Niedersachsen

Wirbellosenarten mit Priorität für Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Gestreifte Zartschrecke (*Leptophyes albovittata*)

(Stand November 2011)

Inhalt

1 Lebensweise und Lebensraum

1.1 Merkmale, Lebensweise

1.2 Lebensraumansprüche

2 Bestandssituation und Verbreitung

2.1 Verbreitung in Niedersachsen

2.2 Bestandssituation in Deutschland und Niedersachsen

2.3 Schutzstatus

2.4 Erhaltungszustand

2.5 Beeinträchtigungen und Gefährdungen

3 Erhaltungsziele

4 Maßnahmen

4.1 Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen

4.2 Gebiete für die Umsetzung mit
Prioritätensetzung

4.3 Bestandsüberwachung

5 Schutzinstrumente

6 Literatur



Abb. 1: Gestreifte Zartschrecke (Foto: D. Westphal)

1 Lebensweise und Lebensraum

1.1 Merkmale, Lebensweise

- Die Gestreifte Zartschrecke (*Leptophyes albovittata*) ist eine Art aus der Familie der Laubheuschrecken (Tettigoniidae), Unterfamilie Sichelschrecken (Phaneropterinae – von manchen Autoren als eigene Familie aufgefasst).
- Grüne Grundfarbe, zahlreiche rot oder dunkelbraune Punkte, Abdomenrücken oft rotbraun
- Charakteristischer weißer Streifen an der Körperseite
- Erwachsene Männchen bis 11 mm, Weibchen bis 16 mm lang
- Verwechslungsgefahr mit der Punktierten Zartschrecke (*Leptophyes punctatissima*): letzterer fehlt der weiße Streifen an der Körperseite.
- Flugunfähig.

- Ernährt sich vegetarisch (krautige Pflanzen).
- Eiablage in Pflanzenstängel, Blattscheiden, Rindenritzen, morsches Holz
- Larvalentwicklung 1 bis max. 4 Jahre
- Imagines wenig mobil, Larven mobiler?

1.2 Lebensraumansprüche

- Sonlige Gebüsche, Hochstaudensäume und versaumende Trockenrasen, überwiegend in Flussnähe bzw. im Überschwemmungsbereich
- Auf den Elbdämmen recht häufig
- Ausbreitung aufgrund der Flugunfähigkeit möglicherweise passiv über den Transport der Eier in Pflanzenstängeln mit Hochwässern.

2 Bestandssituation und Verbreitung

Gesamtverbreitung mittel-südeuropäisch und westasiatisch.

Die westliche Arealgrenze verläuft durch Deutschland. Im Wesentlichen drei Teilareale: Elbe-Niederung von der tschechischen Grenze bis nach Hamburg, Südteil der Fränkischen Alb und die Mainfränkischen Platten.

2.1 Verbreitung in Niedersachsen

- Alle niedersächsischen Nachweise im Tal der Elbe
- Von der Grenze Niedersachsens im Südosten bis in die Umgebung der Stadt Bleckede im Nordwesten
- Die Art erreicht hier den Nordwestrand ihrer Verbreitung.
- Unklar, ob die Gestreifte Zartschrecke lange übersehen wurde oder erst in den letzten Jahrzehnten nach Niedersachsen eingewandert ist.

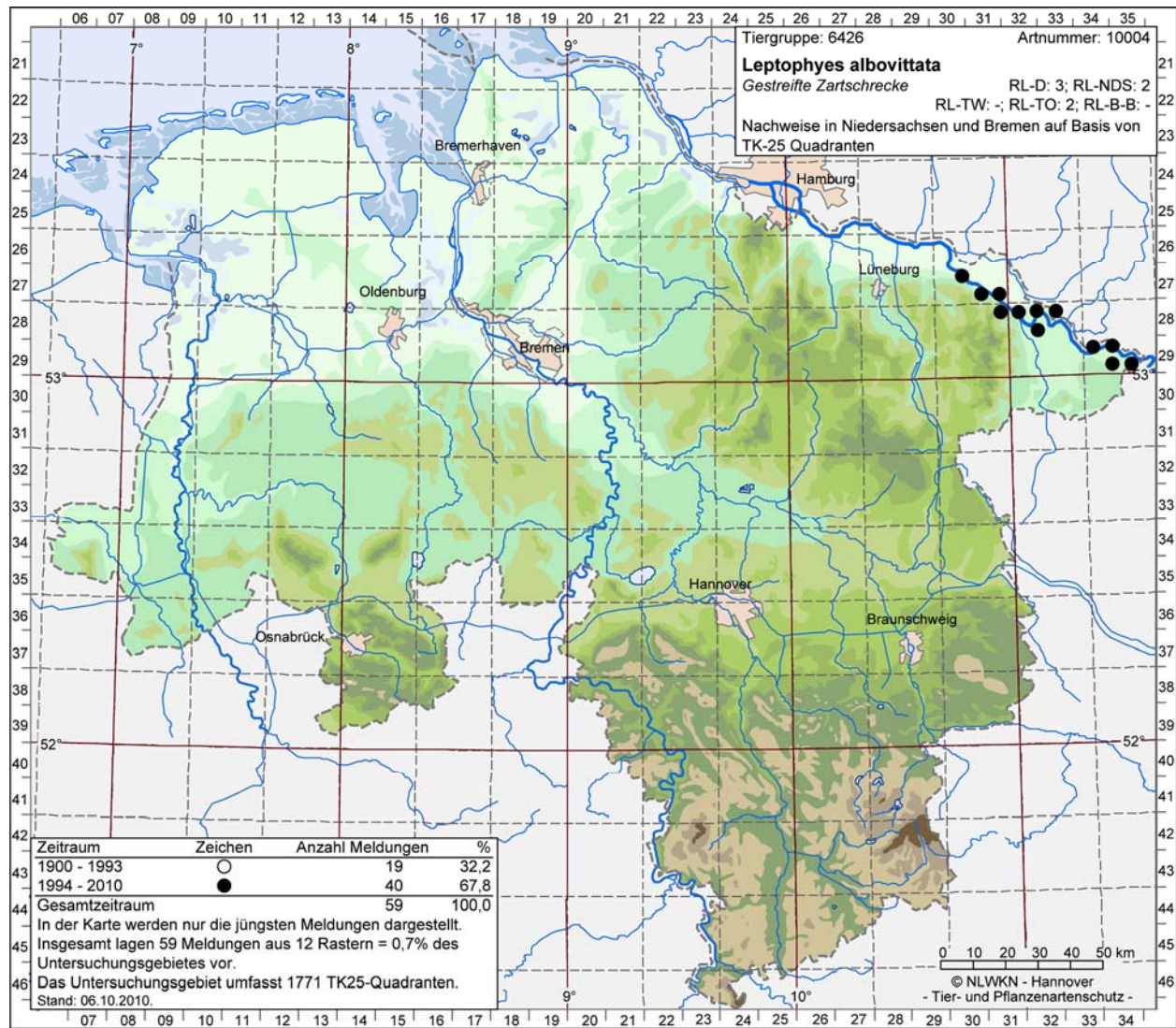


Abb. 2: Verbreitung der Gestreiften Zartschrecke (*Leptophyes albovittata*) in Niedersachsen
 Punkte: aktuelle Vorkommen (1994-2010); Kreise: alte Vorkommen (1900-1993).

2.1.1 Verbreitung in FFH-Gebieten

Da die Gestreifte Zartschrecke (*Leptophyes albovittata*) nicht in den Anhängen der FFH-Richtlinie gelistet wird, spielte sie bei der Auswahl der FFH-Gebiete keine Rolle. Ihr Vorkommen in FFH-Gebieten wurde nicht systematisch erfasst. Die folgende Tabelle ist auf der Basis von GIS-Daten erstellt worden.

Tab. 1: FFH-Gebiet mit Vorkommen der Gestreiften Zartschrecke

FFH-Nr.	Name
74	Elbeniederung zwischen Schnackenburg und Geesthacht

2.2 Bestandssituation in Deutschland und Niedersachsen

2.2.1 Bestandssituation in Deutschland

- Art in Deutschland insgesamt an der westlichen Arealgrenze. Vermutet wird eine Tendenz zu einer Ausbreitung nach Westen.

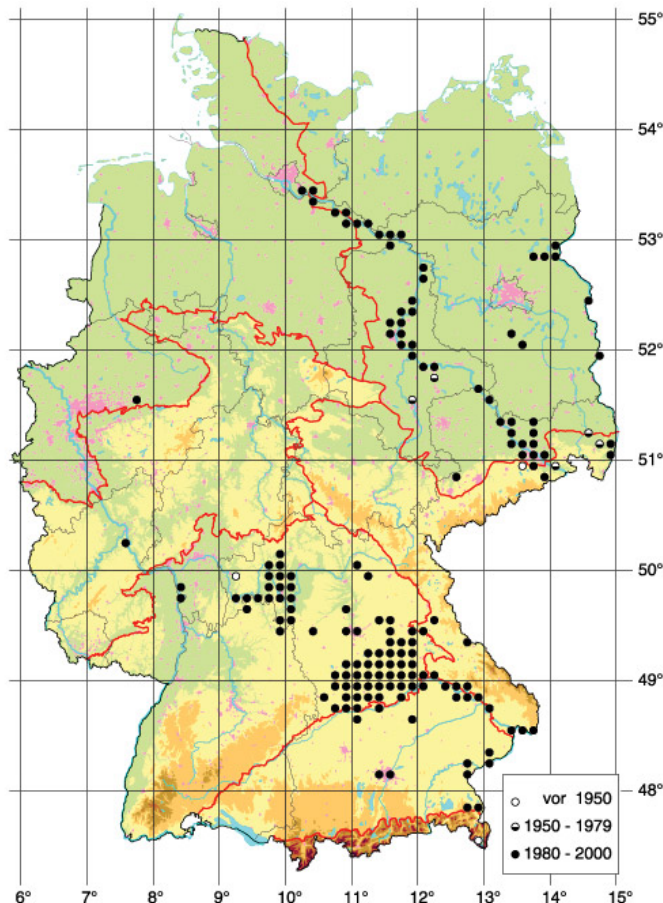


Abb. 3: Verbreitung der Gestreiften Zartschrecke in Deutschland
 Quelle: MAAS et al. (2002), Darstellung Deutsche Gesellschaft für Orthopterologie
 (<http://www.dgfo-articulata.de/de/Arten/Verbreitungskarten.php>)

2.2.2 Bestandssituation in Niedersachsen

- Nachweise bisher nur aus dem Elbetal; Verbreitung aber vermutlich unzulänglich bekannt.

2.3 Schutzstatus

FFH-Richtlinie:	Anhang II	<input type="checkbox"/>
	prioritäre Art	<input type="checkbox"/>
	Anhang IV	<input type="checkbox"/>
	Anhang V	<input type="checkbox"/>
Berner Konvention	Anhang II	<input type="checkbox"/>
Bundesnaturschutzgesetz:	§ 7, Abs. 2, Nr. 13: besonders geschützte Art	<input type="checkbox"/>
	§ 7, Abs. 2, Nr. 14: streng geschützte Art	<input type="checkbox"/>

2.4 Erhaltungszustand

Erhaltungszustand der Art in Niedersachsen:

- Da die Gestreifte Zartschrecke nicht in den Anhängen der FFH-Richtlinie gelistet wird, ist für sie kein Kriterienkatalog erarbeitet worden, nach dem ihr Erhaltungszustand ermittelt werden könnte. Auf eine Einstufung in Analogie zur FFH-Bewertung wird hier wegen der unzureichenden Datenlage verzichtet.

2.5 Beeinträchtigungen und Gefährdungen

- Gefährdungsgrad: Rote Liste Deutschland (1998): 3 – Gefährdet
 Rote Liste Niedersachsen (2005): 2 – Stark gefährdet
- In Niedersachsen bei Erhöhung der Elbdeiche, die einen wesentlichen Teil der Lebensstätten darstellen, gefährdet.

3 Erhaltungsziele

Ziele sind

- die Erhaltung und Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes des Lebensraumes,
- die Erhaltung und Wiederherstellung von stabilen, langfristig sich selbst tragenden Populationen sowie
- die Ausdehnung des Verbreitungsgebietes der Art.

4 Maßnahmen

4.1 Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen

- Beachtung bei eventuellen Planungen zur Erhöhung der Elbdeiche, die einen wesentlichen Teil der Lebensstätten darstellen.

4.2 Gebiete für die Umsetzung mit Prioritätensetzung

- Derzeit nur aus dem Landkreis Lüchow-Dannenberg bekannt.

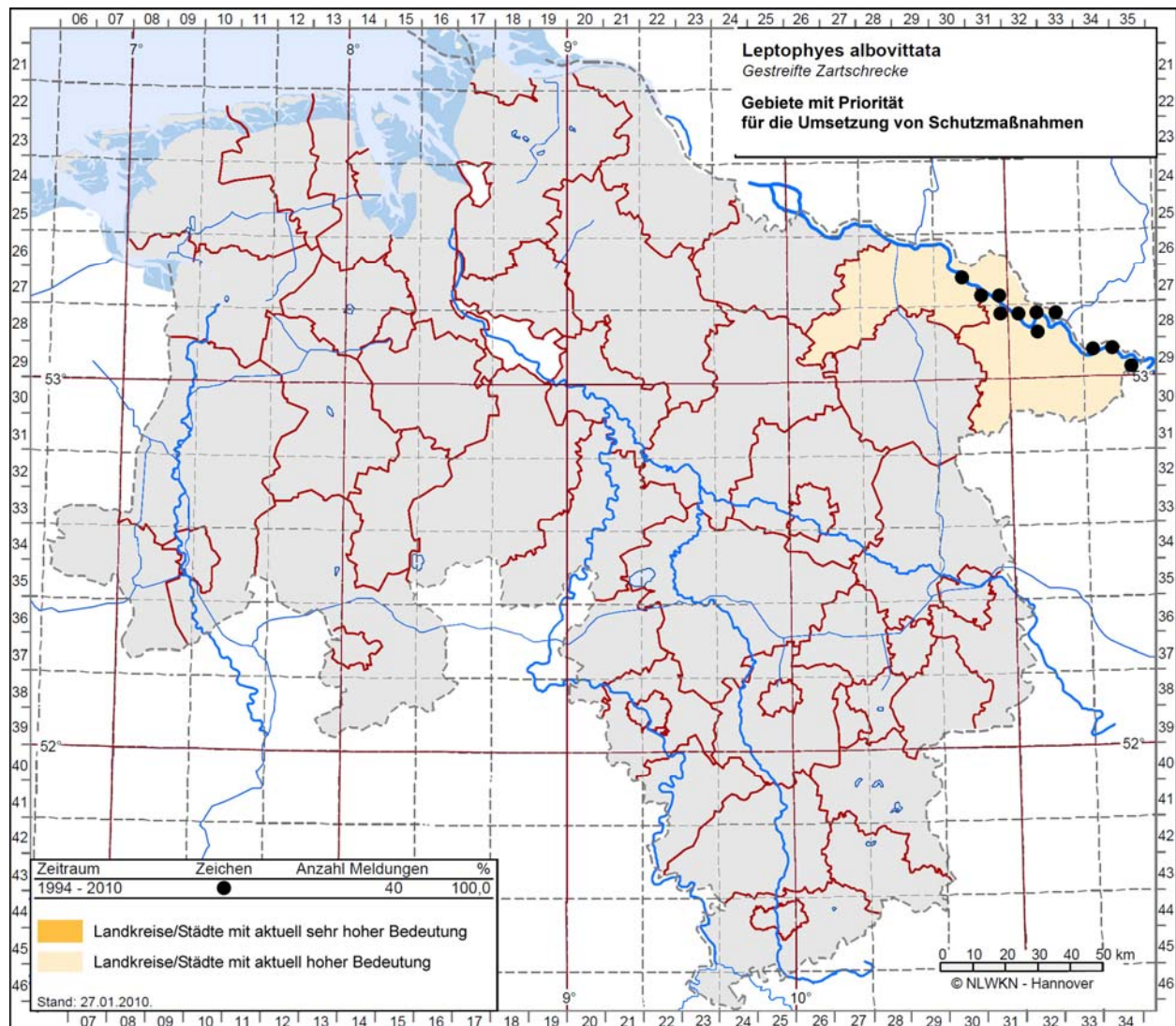


Abb. 4: Gebiete für die Umsetzung von Schutzmaßnahmen

4.3 Bestandsüberwachung

- Erfassung relativ schwierig: Lebensweise in Gehölzformationen, gute Tarnung durch die grüne Färbung und langsame Fortbewegung
- Nachweise ab Mitte / Ende Juli
- Rufe im Ultraschallbereich, nur mit dem Detektor (bei 40 kHz) wahrzunehmen
- Rufe folgen temperaturabhängig im Abstand von 5 bis 10 Sekunden (bei der Punktirten Zartschrecke *Leptophyes punctatissima* mit einem Abstand von 3 bis 6 Sekunden)
- Rufzeit ist überwiegend nachts.

5 Schutzinstrumente

- Flächenschutzinstrumente, um den Schutz der Art rechtlich gegenüber konkurrierenden Ansprüchen durchsetzen zu können und um Finanzierungsquellen zu erschließen
- Kooperation mit den für die Landwirtschaft verantwortlichen Institutionen
- Gezielte Artenhilfsmaßnahmen, ggf. in Verbindung mit Vertragsnaturschutz

6 Literatur

DETZEL, P. (1998): Die Heuschrecken Baden-Württembergs. – Ulmer; 580 S.

GREIN, G. (2000): Zur Verbreitung der Heuschrecken (Saltatoria) in Niedersachsen und Bremen, Stand 10.4.2000. – Inform.d. Naturschutz Niedersachs. 20 (2) (2/2000): 74-112.

GREIN, G. (2005): Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Heuschrecken mit Gesamtartenverzeichnis. 3. Fassung, Stand 1.5.2005. – Inform.d. Naturschutz Niedersachs. 25 (1) (1/05): 1-20.

GREIN, G. (2010): Fauna der Heuschrecken (Ensifera & Caelifera) in Niedersachsen. – Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. – im Druck.

INGRISCH, S. & G. KÖHLER (1998): Rote Liste der Geradflügler (Orthoptera s.l.). – In: BINOT, M., R. BLESS, P. BOYE, H. GRUTTKE & P. PRETSCHER: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. – Schr.-R. Landschaftspfl. u. Natursch. 55: 252-254.

MAAS, S., P. DETZEL & A. STAUDT (2002): Gefährdungsanalyse der Heuschrecken Deutschlands – Verbreitungsatlas, Gefährdungseinstufung und Schutzkonzepte. – Bundesamt für Naturschutz, 401 S.

WRANIK, W., V. MEITZNER & T. MARTSCHEI (2008): Verbreitungsatlas der Heuschrecken Mecklenburg-Vorpommerns. – Beiträge zur floristischen und faunistischen Erforschung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, 281 S.

Impressum

Herausgeber:

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

– Fachbehörde für Naturschutz –

Postfach 91 07 13, 30427 Hannover

www.nlwkn.niedersachsen.de > Naturschutz

Ansprechpartner im NLWKN für diesen Vollzugshinweis: Dr. Alexander Pelzer

Zitiervorschlag:

NLWKN (Hrsg.) (2011): Vollzugshinweise zum Schutz von Wirbellosenarten in Niedersachsen. – Wirbellosenarten mit Priorität für Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen – Gestreifte Zartschrecke (*Leptophyes albovittata*). – Niedersächsische Strategie zum Arten- und Biotopschutz, Hannover, 7 S., unveröff.